

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur Kommunalwahl 2021 stellt Ihnen der ADFC Wolfsburg e.V. folgende Fragen und erwartet gespannt Ihre Antworten.

11 Fragen des ADFC Wolfsburg zur Kommunalwahl an die Parteien

1. Die Radwegeinfrastruktur wird besser, allerdings wird die **Qualität bestehender Radwege** immer schlechter. Hier wurde jahrelang zu wenig getan. Welchen Stellenwert haben für Sie Ausbau- und Sanierungsmaßnahmen von Radwegen im Vergleich zu denen von Straßen?
2. Die Erfahrungen mit der Ost-West-Radachse haben gezeigt, dass zu schmale (<1,50 m) **Schutzstreifen** zu Verunsicherung und Nichtnutzung führen, z.B. in der Pestalozziallee. Wie stehen Sie dazu und welche Konsequenzen ziehen Sie daraus?
3. Pop-Up Radwege sind kurzfristig und temporär angelegte Radwege, die meistens mit gelber Linie und Baustellenbaken auf der Fahrbahn abgegrenzt werden. Wie stehen Sie grundsätzlich zur **kurzfristigen Einrichtung von Pop-up-Radwegen** in Wolfsburg, um schnell für mehr Platz und Sicherheit im Radverkehr zu sorgen?
4. Bei der bisher gängigen und einfachsten **Baustellenführung** wird der Radverkehr einfach gezwungen, abzusteiigen. Das entspricht nicht dem Ziel der Radverkehrsförderung, sondern führt zu Konflikten und Gefährdungssituationen. Wären aus Ihrer Sicht Pop-up-Radwege eine Lösungsmöglichkeit für Baustellenführungen?

5. Der neue Nationale Radverkehrsplan 2030 sieht die Einbindung des Fahrrads in den **urbanen Lasten- und Transportverkehr** vor. Die gefahrenen km per Rad sollen sich bis 2030 gegenüber 2017 verdoppeln. Mit welchen konkreten Maßnahmen wollen Sie dieses Ziel in Wolfsburg realisieren?
6. In Pkt. 24 des Leitbilds Radverkehr: „Personal und Finanzen bereitstellen“ ist ein festes jährliches **Radverkehrsbudget** nach Vorgabe des Nationalen Radverkehrsplans von 30€/EW festgelegt worden. Bisher wurde es nicht umgesetzt. Wie stehen Sie dazu?
7. Der ADFC Wolfsburg fordert eine **personelle Aufstockung der Radverkehrskoordination**. Unterstützen Sie diese Forderung?
8. Die Schillerstraße muss für Radfahrende als schnelle Nord-Süd-Verbindung sicher und attraktiv befahrbar werden. Eine neue Machbarkeitsstudie liegt bereits vor. Wie stehen Sie zur **Neuplanung und Umverteilung des Verkehrsraums in der Schillerstraße**?
9. Der geplante geförderte kommunale Radschnellweg von Nordsteimke in die Innenstadt kreuzt den **Berliner Ring**. Eine **Unterführung** bietet nicht nur Radfahrenden eine sichere und schnelle Querung, sondern auch Bewohner*innen des Emmausheims und Schüler*innen der Hellwinkelschule. Der ADFC fordert eine zügige Planung und Umsetzung der Unterführung. Wie stehen Sie dazu?
10. Für Menschen, die Rad- und Bahnfahren miteinander verbinden wollen und damit einen Beitrag zur umweltschonenden Mobilität leisten, ist die Aufzugsituation an den **Wolfsburger Bahnhöfen** mit großen Problemen verbunden.
Die Aufzüge im Hauptbahnhof müssen mit längeren Aufzugskörben versehen werden.
Die städtischen Aufzüge am Bahnhof Fallersleben sollten der DB übergeben und in deren Wartungssystem aufgenommen werden.
Wie stehen Sie zu diesen Vorschlägen?
11. Wodurch ist Ihre Partei **für Radfahrende** in Wolfsburg **attraktiv**?